

INFORMATIONSBLETT

Darlehen ETHICAL BANKING INDEXIERT VERZINSTES CHIROGRAFARDARLEHEN

INFORMATIONEN ZUR BANK

RAIFFEISENKASSE ETSCHTAL GENOSSENSCHAFT
DR.-WEISER-PLATZ 9 - 39018 - TERLAN
Tel: 0471/259500
E-Mail: rk.etschtal@raiffeisen.it
PEC: pec08269@raiffeisen-legalmail.it
Webseite: www.raiffeisen.it/etschtal

Eintragungsnummer im Bankenverzeichnis bei der Banca d'Italia: 3843
dem Einlagensicherungsfonds der Genossenschaftsbanken und dem Nationalen Garantiefonds laut Art. 62 LD
Nr. 415/96 angeschlossen
Mitglied des institutsbezogenen Sicherungssystems Raiffeisen Südtirol IPS

WAS IST EIN DARLEHEN

Das Darlehen ist eine Finanzierung, deren Laufzeit von den Parteien frei festgelegt werden kann.

Mit dem Abschluss des Darlehensvertrages übergibt die Bank dem Kunden eine Geldsumme mit der gleichzeitigen Verpflichtung des Kunden, den Betrag, zuzüglich der Zinsen, gemäß eines bei Vertragsabschluss vereinbarten Tilgungsplanes zurückzuzahlen.

Der Kunde tilgt das Darlehen durch Raten zu bestimmten Fälligkeiten, die Kapital und Zinsen umfassen, unter Anwendung eines festen, variablen (indexierten), gemischten oder aus zwei Sätzen kombinierten Zinssatzes. Die Raten können Monats-, Vierteljahres-, Halbjahres- oder Jahresraten sein.

Zweckgebundenes Darlehen:

Die Auszahlung des Darlehens kann auch in mehreren Raten erfolgen. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass das Darlehen für einen ganz spezifischen Zweck gewährt wird und dieser Verwendungszweck auch ausdrücklich im Darlehensvertrag angeführt wird.

Der Kunde verpflichtet sich damit, sowohl das Kapital, zuzüglich der Zinsen, zurückzuzahlen, als auch den erhaltenen Betrag für den im Vertrag vorgesehenen Zweck zu verwenden.

ARTEN VON DARLEHEN UND IHRE RISIKEN

Darlehen mit variablem (indexiertem) Zinssatz

Der Zinssatz, wie er zu Beginn gilt, kann sich zu den vereinbarten Fälligkeiten entsprechend der Entwicklung eines oder mehrerer Parameter, die im Vertrag angeführt sind, ändern.

Die variable Verzinsung ist für denjenigen interessant, der Sätze wünscht, die sich entsprechend der Marktentwicklung ändern und der in der Lage ist, eine mögliche Erhöhung der Raten zu verkraften.

Der Finanzierungszins bei Ethical Banking richtet sich an die Verzinsung der Ethical Banking Spareinlagen. Er errechnet sich aus dem Durchschnitt der Zinssätze aus dem jeweiligen Sektor angelegten Sparanlagen und wird um einen Spread erhöht.

Zwischen folgenden Linien kann je nach Sachlage gewählt werden:

- CTM – Gerechter Handel
- Biologische Landwirtschaft
- Menschen helfen – BNF
- Erneuerbare Energien
- Energetische Sanierung
- Weniger Handicap
- Handwerk in Südtirol

Weitere Informationen erhalten sie unter www.ethicalbanking.it

DIE WICHTIGSTEN WIRTSCHAFTLICHEN BEDINGUNGEN

WAS KOSTET DAS DARLEHEN

Effektiver Jahreszins (TAEG)

3,849%

Jährlicher Effektivzins (TAEG) berechnet auf ein figuratives Kapital von 100.000,00 Euro, für die Laufzeit der Finanzierung von 10 Jahren, mit monatlicher Rate, Zinssatz 3,500% (entspricht dem „Durchschnittlichen Einlagezinssatz „Menschen Helfen BNF“ (2.Semester 2026) plus 2,136 Prozentpunkte (Spread/Aufschlag)), Kreditbearbeitungsgebühr Euro 1.000,00, Inkassogebühr pro Rate Euro 2,00, Spesen Transparenzmitteilung in Papierform Euro 2,00, Kontounfallversicherung Euro 11,50

Neben dem Effektivzins müssen die Kosten für die Steuern und für den Vertragsabschluss berücksichtigt werden.

	POSTEN		KOSTEN
	Finanzierbarer Höchstbetrag		///
	Laufzeit		max. 20 Jahre
ZINSSÄTZE	Jährlicher Nominalzinssatz		3,500% (entspricht dem Durchschnittlichen Einlagezinssatz der gewählten Linie, z.B. „Menschen Helfen BNF“ (2.Semester 2026), plus 2,136 Prozentpunkte (Spread/Aufschlag)
	Parameter für Indexierung		Durchschnittlicher Einlagezinssatz • CTM – Gerechter Handel – 0,918 • Biologische Landwirtschaft – 1,156 • Menschen helfen (BNF) – 1,364 • Erneuerbare Energien – 1,171 • Energetische Sanierung – 1,333 • Weniger Handicap – 1,282 • Handwerk in Südtirol – 1,184 • LandWIRtschaft – 0,962 Die angegeben Werte entsprechen den aktuell gültigen Referenzwerten (2. Semester 2026)
	Periodizität der Anpassung an den Referenzzinssatz		Semestrale Anpassung am 01.01. und 01.07. eines jeden Jahres
	Schwelle, die der Nominalzinssatz nicht unterschreitet		Fällt der Parameter unter null, kommt der vereinbarte Spread als Zinssatz zur Anwendung (0,000 Prozent + Spread). Die Vereinbarung betreffend die Rundung bleibt davon unberührt.
	Spread/Aufschlag		2,136 Prozentpunkte
	Zinssatz für Voramortisation		wird gleich wie oben angegeben errechnet
	Verzugszinssatz		3,000 Prozentpunkte zuzüglich des zum Zeitpunkt des Verzuges gültigen Zinssatzes
	Die Zinsrechnung erfolgt auf Basis des Handelsjahres (360 Tage) oder auf Basis des Kalenderjahres.		
	SPESEN	Kosten Vertragsabschluss	Kreditbearbeitungsgebühr
Weitere Kosten			Für genehmigte, nicht verwendete Kredite ist eine Bearbeitungsgebühr von 1,000 Prozent vom Darlehensbetrag zu entrichten (ausgenommen Verbraucher)
Kosten für die Verwaltung des Kredits		Verwaltung der Akte	Euro 0,00
		Einzug der Rate	Euro 2,00
		Übersendung von Mitteilungen	- Transparenzmitteilung mittels E-Mail oder ROB: Euro 0,00
			- Transparenzmitteilung auf Papier: Euro 2,00

			- Zahlungsaufforderung/Mahnschreiben: Euro 20,00
		Übernahme der Schuld aus dem Darlehen	Euro 0,00
		Bearbeitungsspesen für Änderung des Tilgungsplans	Euro 150,00
		Weiteres	Änderung Sicherstellung: Euro 250,00
TILGUNGSPLAN	Art der Tilgung	Französisch	
	Art der Rate	Gleichbleibende, ansteigende, abnehmende Raten oder einmalige Rückzahlung	
	Periodizität der Rate	Monatlich, trimestral, semestral, jährliche Rate oder einmalige Rate (Bullet)	

LETZTE ERHEBUNGEN DES REFERENZZINSSATZES

CTM – Gerechter Handel

Datum	Wert
01.01.2024	0,483
01.07.2024	0,608
01.01.2025	0,716
01.07.2025	0,826
01.01.2026	0,916
01.07.2026	0,918

Biologische Landwirtschaft

Datum	Wert
01.01.2024	0,586
01.07.2024	0,733
01.01.2025	0,911
01.07.2025	1,061
01.01.2026	1,160
01.07.2026	1,156

Menschen helfen (BNF)

Datum	Wert
01.01.2024	0,480
01.07.2024	0,577
01.01.2025	1,232
01.07.2025	1,264
01.01.2026	1,337
01.07.2026	1,364

Erneuerbare Energien

Datum	Wert
01.01.2024	0,649
01.07.2024	0,742
01.01.2025	0,857
01.07.2025	1,084
01.01.2026	1,226
01.07.2026	1,171

Energetische Sanierung

Datum	Wert
01.01.2024	0,712
01.07.2024	0,692
01.01.2025	1,015
01.07.2025	1,149
01.01.2026	1,364
01.07.2026	1,333

Weniger Handicap

Datum	Wert
01.01.2024	0,672
01.07.2024	1,195

01.01.2025	1,286
01.07.2025	1,355
01.01.2026	1,365
01.07.2026	1,282

Handwerk in Südtirol

Datum	Wert
01.01.2024	0,363
01.07.2024	0,673
01.01.2025	1,205
01.07.2025	1,517
01.01.2026	1,247
01.07.2026	1,184

LandWIRtschaft

Datum	Wert
01.07.2026	0,962

Vor Abschluss des Vertrages ist es angebracht, den personalisierten Tilgungsplan zu prüfen, der der Zusammenfassung der Bedingungen beigelegt ist.

BEISPIEL FÜR DIE BERECHNUNG DES RATENBETRAGES

Angewandter Zinssatz	Laufzeit der Finanzierung (Jahre)	Betrag einer Monatsrate bei einem Kapital von € 100.000,00	Wenn sich der Zinssatz nach 2 Jahren um 2 Prozentpunkte erhöht (*)	Wenn sich der Zinssatz nach 2 Jahren um 2 Prozentpunkte vermindert (*)(**)
3,500 %	10	988,86 €	1.066,70 €	914,65 €
3,500 %	15	714,88 €	804,27 €	631,79 €
3,500 %	20	579,96 €	678,05 €	490,74 €

(*) Gilt nur für Darlehen, die beim Abschluss eine variable Größe vorsehen.

(**) Vorausgesetzt, es gilt kein Mindestzinssatz.

Der durchschnittliche globale Effektivzinssatz (Tasso Effettivo Globale Medio - TEGM) für Darlehen, der im Art. 2 des Wuchergesetzes (Gesetz Nr. 108/1996) vorgesehen ist, kann in einer Niederlassung oder auf der Webseite (www.raiffeisenkasse.it) abgefragt werden.

NEBENLEISTUNGEN

Als Zusatzdienstleistung bietet die Bank dem Kunden bei Abschluss des Vertrages den Abschluss einer Kontounfallversicherung an. Diese Versicherung wird bei entsprechendem Auftrag des Kunden von der Bank mit der Versicherungsgesellschaft Assimoco SpA abgeschlossen. Die Prämie dafür beträgt derzeit Euro 11,50. Versichert sind Unfälle, die den Tod oder die dauernde Invalidität und die dadurch bedingte Erwerbsunfähigkeit von mindestens 50% zur Folge haben. Die Versicherungsleistung richtet sich nach dem Kontostand. Die Auszahlung aufgrund eines Unfalles erfolgt durch das Schadenbüro der Versicherungsgesellschaft Assimoco SpA, Tel. 0471-307500, E-Mail clsbolzano@assimoco.it. Detaillierte Informationen zu dieser Versicherung erfährt der Kunde im Blatt "Assimoco-Unfallversicherung für Raiffeisen-Kunden", das in allen Filialen der Bank zur Verfügung steht.

Diese Prämie kann jährlich bis zum Höchstbetrag von Euro 50,00 angeglichen werden, sollte die Bank nach ihrem freien Ermessen den Versicherungsvertrag Jahr für Jahr erneuern.

Die mit der Finanzierung verbundene/n Versicherungspolizze/n ist/sind fakultativ und nicht unerlässlich, um das Darlehen zu den angebotenen Bedingungen zu erhalten.

Detaillierte Informationen zu den Eigenschaften und Kosten dieser Versicherungspolizze/n können den Unterlagen der Versicherungsgesellschaften entnommen werden.

WEITERE ANFALLENDE KOSTEN

Bei Vertragsabschluss muss der Kunde für die Kosten von Dienstleistungen aufkommen, die Dritte erbringen.

Versicherung	zu Lasten des Darlehensnehmers
---------------------	--------------------------------

- Ersatzsteuer: zu Lasten Kreditnehmer in der von den Steuerbestimmungen vorgesehenen Höhe
- Register- und Stempelsteuern: zu Lasten Darlehensnehmer

ZEITEN BIS ZUR AUSZAHLUNG

- Dauer der Kreditbearbeitung: Nicht mehr als 60 Tage. Sofern alle angeforderten Informationen und Unterlagen vom Kunden zur Verfügung gestellt werden.
- Verfügbarkeit des Betrags: Die Darlehenssumme ist mit Vertragsabschluss effektiv verfügbar.

WEITERES

- Verwaltung der Akte: Euro 0,00
- Einzug der Rate: Euro 2,00
- Transparenzmitteilung mittels E-Mail oder ROB: Euro 0,00
- Transparenzmitteilung auf Papier: Euro 2,00
- Zahlungsaufforderung/Mahnschreiben: Euro 20,00
- Übernahme der Schuld aus dem Darlehen: Euro 0,00
- Bearbeitungsspesen für Änderung des Tilgungsplanes: Euro 150,00
- Änderung Sicherstellung: Euro 250,00
- Kreditbearbeitungsgebühr: 1,000 Prozent vom Darlehensbetrag; mit einem Minimum von Euro 250,00
- Für genehmigte, nicht verwendete Kredite ist eine Bearbeitungsgebühr von 1,000 Prozent vom Darlehensbetrag zu entrichten (ausgenommen Verbraucher)

Für den Fall, dass aufgrund einer besonderen Voraussetzung des Kunden Sonderkonditionen angewendet werden, kommen diese so lange zur Anwendung, als der Kunde diese Voraussetzung erfüllt. Bei Wegfall derselben können sich die genannten wirtschaftlichen Bedingungen laut vertraglicher Vereinbarung ändern.

VORZEITIGE TILGUNG, ÜBERTRAGUNG DES DARLEHENS UND BESCHWERDEN

Vorzeitige Tilgung und Rücktritt

Der Kunde kann das Darlehen unter Einhaltung einer Voranzeige von wenigstens 15 Tagen zur Gänze oder zum Teil tilgen. Der Kunde schuldet im Fall der vorzeitigen Tilgung oder einer teilweisen vorzeitigen Rückzahlung eine allumfassende Entschädigung in Höhe von 1,000 Prozent des vorzeitig getilgten Kapitals (z.B. getilgtes Kapital = 1.000 Euro x 1,000 % = 10 Euro).

Wird das Darlehen vorzeitig teilweise getilgt, gilt vorbehaltlich einer gegenteiligen Vereinbarung, dass die Anzahl der Tilgungsraten unverändert aufrecht bleibt.

Die vollständige Tilgung bedingt die Beendigung des Vertragsverhältnisses durch Rückzahlung des Restkapitals - insgesamt alles - vor Fälligkeit des Darlehens.

Der Kunde kann das Darlehen, das für den Erwerb oder die Sanierung von Wohngebäuden oder von Gebäuden für die Ausübung der wirtschaftlichen oder freiberuflichen Tätigkeit durch eine natürliche Person aufgenommen wird, unter Einhaltung einer Voranzeige von wenigstens 15 Tagen ohne Entschädigung vorzeitig zur Gänze oder zum Teil tilgen.

Übertragung des Darlehens

Wenn für die Tilgung des Darlehens eine neue Finanzierung bei einer anderen Bank/Intermediär aufgenommen wird, fallen für den Kunden auch indirekt keine Kosten (z.B. Gebühren, Spesen, Belastungen und Strafgeldern) an. Für den neuen Vertrag bleiben die Rechte und Garantien des alten Vertrages erhalten.

Höchstfristen für die Beendigung der Geschäftsbeziehung

Die Geschäftsbeziehung endet unmittelbar mit der Zahlung der geschuldeten Beträge.

Beschwerden

Der Kunde kann bei der Bank Beschwerde einreichen, auch mittels Einschreiben mit Rückantwort oder auf telematischem Wege (RAIFFEISENKASSE ETSCHTAL GENOSSENSCHAFT, DR.-WEISER-PLATZ 9, 39018 TERLAN, PEC08269@RAIFFEISEN-LEGALMAIL.IT, RK.ETSCHTAL@RAIFFEISEN.IT).

Sollte der Kunde innerhalb von 60 Tagen bzw. im Falle von Zahlungsdiensten innerhalb von 15 Bankarbeitstagen keine oder eine nicht zufriedenstellende Antwort erhalten haben, kann er binnen 12 Monaten ab Einreichung der Beschwerde einen Rekurs an das Schiedsgericht für Bank- und Finanzdienstleistungen und Operationen (ABF) stellen. Weitere Informationen über die Funktionsweise und die Verfahrensabläufe des ABF kann der Kunde auf der Homepage www.arbitrobancariofinanziario.it einsehen oder bei den Filialen der Banca d'Italia oder der Bank nachfragen.

Der Kunde kann zudem - allein oder gemeinsam mit der Bank - ein Schlichtungsverfahren einleiten, um eine Einigung zu erzielen. Genannter Schlichtungsversuch wird von der Bankenschlichtungsstelle (Conciliatore BancarioFinanziario - Associazione per la soluzione delle controversie bancarie, finanziarie e societarie - ADR; www.conciliatorebancario.it), angestellt.

Die vorherige Inanspruchnahme eines Verfahrens zur außergerichtlichen Streitbeilegung (Mediation bei einer beliebigen dazu ermächtigten Stelle, Mediation bei einer dazu ermächtigten und im Vertrag vereinbarten Stelle oder genanntes Verfahren beim Schiedsgericht für Bank- und Finanzdienstleistungen und Operationen-ABF) ist im Sinne des Art. 5 Abs. 1-bis des Legislativdekrets Nr. 28/2010 verpflichtend, sollte der Kunde beabsichtigen, für einen über die Auslegung und Anwendung des Vertrages entstehenden Streitfall das ordentliche Gericht anzurufen; dies bei sonstiger Unverfolgbarkeit der Klage. Das Mediationsverfahren wickelt sich vor der örtlich zuständigen Mediationsstelle und mit dem Beistand eines Rechtsanwaltes ab.

BEGRIFFSERKLÄRUNG

Durchschnittlicher globaler Effektivzinssatz - Tasso Effettivo Globale Medio (TEGM)	Zinssatz, der alle drei Monate vom Wirtschafts- und Finanzministerium veröffentlicht wird, wie im Wuchergesetz vorgesehen. Um festzustellen, ob der Zinssatz verbotenen Zinswucher darstellt, muss unter den veröffentlichten effektiven Globalzinssätzen der für das Darlehen zutreffende ausgewählt, um ein Viertel (+25%) zuzüglich weiterer 4 Prozentpunkte erhöht und geprüft werden, ob der von der Bank verlangte Zins nicht höher ist. Der wie oben berechnete Zinssatz darf jedenfalls den veröffentlichten effektiven Globalzinssatz + 8 Prozentpunkte nicht überschreiten.
Effektiver Jahreszins - Tasso Annuo Effettivo Globale (TAEG)	Gibt die Gesamtkosten des Darlehens auf Jahresbasis an und ist in Prozent bezogen auf den Betrag der gewährten Finanzierung ausgedrückt. Er umfasst den Zinssatz und die anderen Kostenpunkte, z.B. die Kreditbearbeitungsgebühr und die Kosten für den Rateneinzug. Einige Spesen, wie etwa die Notarskosten sind nicht enthalten.
Ersatzsteuer	Steuer, die bei mittel-langfristigen Finanzierungen (mit einer Dauer von mehr als 18 Monaten) zur Anwendung gelangt und alle übrigen allenfalls anfallenden Steuern (Hypothekar- und Katastersteuer, Registergebühr, usw.) abdeckt. Die Höhe des Steuersatzes variiert je nach Verwendungszweck.
Gleich bleibende Rate	Die Summe aus dem Kapital- und Zinsanteil bleibt während der gesamten Laufzeit des Darlehens gleich.
Höchstzinssatz	Schwelle, die der vom Kunden geschuldete Zinssatz nicht überschreitet.
Jährlicher Nominalzinssatz	Ein in Prozent ausgedrücktes Verhältnis zwischen dem Zins (als Entgelt für das geliehene Kapital) und dem geliehenen Kapital.
Kapitalanteil	Teil der Rate, der aus dem Betrag der zurückgezahlten Finanzierung besteht.
Kreditbearbeitung	Verfahren und Formalitäten, die für die Auszahlung des Darlehens erforderlich sind.
Mindestzinssatz	Schwelle, die der vom Kunden geschuldete Zinssatz nicht unterschreitet.
Referenzzinssatz (für variabel verzinsten Darlehen)/ Referenzzinssatz (für festverzinsliche Darlehen)	Marktparameter oder geldpolitische Größe als Bezugsgröße für die Bestimmung des Zinssatzes.
Schuldübernahme	Vertrag zwischen dem Schuldner und einem Dritten, der sich verpflichtet, die Schuld dem Gläubiger zu zahlen. Im Falle des Darlehens verpflichtet sich der Erwerber der Liegenschaft, die durch Hypothek belastet ist, dem Gläubiger die Restschuld zu zahlen, die er "übernimmt".
Spread/Aufschlag	Aufschlag auf den Bezugs- oder Indexierungsparameter.
Tilgungsplan	Plan für die Rückzahlung des Darlehens unter Angabe der Zusammensetzung der einzelnen Rate (Kapitalanteil, Zinsanteil), errechnet zum im Vertrag festgelegten Zinssatz.
"französischer" Tilgungsplan	Der in Italien am meisten verwendete Tilgungsplan. Die Rate umfasst einen ansteigenden Kapitalanteil und einen fallenden Zinsanteil. Zu Beginn werden vor allem Zinsen gezahlt, so wie das Kapital zurückgezahlt wird, vermindert sich der Zinsbetrag und erhöht sich der Kapitalanteil.
Verzugszinssatz	Erhöhung des Zinssatzes für den Fall der verspäteten Ratenzahlung.
Zinsanteil	Teil der Rate, die aus dem angefallenen Zins besteht.
Zinssatz für die Voramortisation	Der Satz für den Zins, der für den finanzierten Betrag in der Zeit, die vom Abschluss des Vertrages bis zur Fälligkeit der ersten Rate geht, geschuldet ist.